

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 81 (1963)
Heft: 9

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

(4 Zimmer); Turn- und Sportanlagen im Freien. Anforderungen: Lageplan 1:500; Projektpläne 1:200; kubische Berechnung; Erläuterungsbericht; Modell 1:500. Frist für Anfragen 20. März, Abgabetermin 1. Juli 1963. Unterlagenbezug bis 10. März bei der Gemeindekanzlei Messen gegen Hinterlage von 50 Fr.

Wettbewerb Ueberbauung Spiegel-Blinzern in Köniz. Die Burgergemeinde Bern und die Gemeinde Köniz eröffnen einen Ideenwettbewerb für die Ueberbauung, die Grünflächengestaltung und das Strassennetz des Gebietes Spiegel-Blinzern. Teilnahmeberechtigt sind alle Fachleute, die in der Gemeinde Köniz seit mindestens 1. Januar 1962 ansässig oder in Köniz heimatberechtigt sind, sowie alle, welche in Bern ansässig sind und der Burgergemeinde Bern angehören (Teilnahme unselbständig Erwerbender und Mitarbeiter entsprechend Programmbestimmungen). Architekten im Preisgericht: H. Marti, Zürich, W. Kamber, Bern, Kantonsbaumeister M. Werner, St. Gallen, F. V. Niederhäusern, Bern-Liebfeld; Ersatzmann Bauinspektor J. Mathys, Köniz. Preissumme für 4 bis 5 Entwürfe 22 000 Fr. Anforderungen: Lageplan 1:1000 mit separatem Strassen- und Zonenauszug; Modell 1:1000; Erläuterungsbericht. Frist für Anfragen 18. April, Abgabetermin 2. Juli 1963. Unterlagenbezug: Hochbauamt Köniz, Schwarzenburgstrasse 206. Depot 20 Fr.

Gymnasium in der «Neuen Welt» in Münchenstein BL (SBZ 1962, H. 29, S. 522). 28 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (7800 Fr.) Wilfried Steib, Basel, Mitarbeiter Camille Kocher und Jean Riggenbach
2. Preis (7500 Fr.) Hans Peter Baur, Basel
3. Preis (7200 Fr.) Förderer, Otto und Zwimpfer, Teilhaber P. Müller, Basel
4. Preis (4800 Fr.) Walter Wurster, Basel, Mitarbeiter O. Stengele
5. Preis (4500 Fr.) Heinrich Büchel u. Hansruedi Flum, Basel
6. Preis (4200 Fr.) Kurt Ackermann, Aesch
7. Preis (4000 Fr.) Steiner und Oberer, Münchenstein/Frenkendorf

Ankauf (3000 Fr.) Buser und Waldner, Basel/Riehen
Zu 1750 Fr. wurden die Projekte folgender Verfasser angekauft: Hansrudolf Nees, Basel; G. Belussi und R. Tschudin, Basel, Mitarbeiter R. Ellenrieder; H. U. Huggel, Basel, Mitarbeiter H. Däuber, Urs Remund und Max Alioth.

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der mit den ersten vier Preisen bedachten Entwürfe mit der Ueberarbeitung zu beauftragen. Die Entwürfe sind bis am 3. März und vom 7. bis 16. März im Schulhaus Aeussere Lang Haid (nördlicher Eingang von der Allschwilerstrasse her) in Münchenstein ausgestellt. Oeffnungszeiten: täglich 15 bis 17 h.

Römisch-katholische Kirche in Buchs AG. 19 Projekte. Architekten im Preisgericht: W. M. Förderer, F. Metzger, A. Studer, K. Schneider, F. Rohner. Entscheid:

1. Preis (4200 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) H. A. Brüttsch, Zug, Mitarbeiter C. Notter
2. Preis (3000 Fr.) D. Schnebli, Agno TI
3. Preis (2800 Fr.) Dr. J. Dahinden, Zürich
4. Preis (2600 Fr.) E. Brantschen, St. Gallen, Mitarbeiter A. Weisser
5. Preis (2400 Fr.) H. P. Baur, Basel

Ankauf (1000 Fr.) Ralph Lanzberg, Basel
Ankauf (1000 Fr.) Franz Zehnder, Winterthur

Die Ausstellung befindet sich im Untergeschoss der Turnhalle in Buchs und ist bis 4. März geöffnet, am Sonntag von 14 bis 18 h, an Werktagen von 14 bis 21 h.

Neue Uebungsschule Seminar Wettingen. In dem unter acht eingeladenen Architekten beschränkten Wettbewerb fällt das Preisgericht folgenden Entscheid:

1. Preis (1600 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) A. und W. Moser und J. Kohler, Baden
2. Preis (1300 Fr.) Marc Funk & H. U. Fuhrmann, Baden, Mitarbeiterin Verena Fuhrmann
3. Preis (600 Fr.) Richard, Christoph & Peter Beriger, Wohlen und Zürich
4. Preis (500 Fr.) J. Gretler, Wohlen, Mitarbeiter Rich. Hannibal und Kurt Müller

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1000 Fr.

Architekten im Preisgericht: Kantonsbaumeister K. Kaufmann, Aarau, Architekt Max Kopp, Zürich, Architekt Th. Rimli, Aarau, Ersatzmann A. Eichenberger, Küttigen.

Die Projekte werden im Aufenthaltsraum (Parlatorium) des Seminars Wettingen bis 8. März 1963 ausgestellt. Oeffnungszeiten: Werktags 14 bis 18 h, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 h.

Sekundarschulhaus Hindelbank. In diesem beschränkten Wettbewerb unter fünf eingeladenen Architekten traf das Preisgericht folgenden Entscheid:

1. Preis (3000 Fr.) Hans Müller u. Hs. Chr. Müller, Burgdorf
2. Preis (1800 Fr.) Ernst Vifian, Schwarzenburg-Bern
3. Preis (1200 Fr.) H. M. Daxelhofer, Mitarbeiter Marcel Ott, Ulrich Daxelhofer, stud. arch.

Ausserdem erhält jeder Projektverfasser eine feste Entschädigung von 1000 Fr.

Das Preisgericht empfiehlt mehrheitlich, den Verfasser des im 1. Rang stehenden Projektes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen. Die Projektausstellung ist bereits beendet.

Evangelisches Kirchgemeindehaus in Frauenfeld-Kurzdorf. Der erste Preis ist der Firma Guhl, Lechner, Philipp, Winterthur und Zürich zugesprochen worden. Die Bezeichnung C. Guhl in SBZ 1963, H. 7, S. 108 ist ungenügend.

Vortragskalender

Montag, 4. März. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran, 2. Stock. Prof. Dr. O. Jaag, ETH, Zürich: «Der Beitrag der EAWG im Kampfe um die Reinhaltung der schweizerischen Gewässer».

Montag, 4. März. Geologische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im grossen Hörsaal des Geologischen Instituts der ETH, Sonneggstr. 5, Zürich. Prof. Dr. A. Lombard, Genf: «Turbidites, laminites et la stratonomie du Flysch».

Mittwoch, 6. März S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse 20, Zürich. Dr. Jürgen Joedicke, Dozent für Entwicklungslinien der modernen Architektur, Technische Hochschule Stuttgart: «Schalenbau, Anmerkungen zur Geschichte, Konstruktion und Gestaltung aus der Sicht des Architekten».

Donnerstag, 7. März. Pädagogische Vereinigung des Lehrervereins Zürich. 20.15 h im Audit. I der ETH. Prof. Alfred Roth, ETH, Zürich: «Wohnen heute».

Freitag, 8. März. Institut für Thermische Turbomaschinen an der ETH. 17.15 h im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Dr. Georg Gyarmathy, Forschungsassistent: «Theoretische Untersuchungen über die Nassdampfturbine».

Freitag, 8. März. S. I. A.-Sektion Winterthur und Technischer Verein Winterthur. 20 h in der Aula des Technikums. Prof. Dr. P. Scherrer, ETH, Zürich: «Moderne Physik».

Montag, 11. März. S. I. A. St. Gallen. 18.30 h im Kongresshaus Schützengarten St. Gallen. Hauptversammlung im Parterresaal, anschliessend Zweckessen (Anmeldung bis 5. März).

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.